



Ein glückliches Neues Jahr

▷ Blick zurück

In den vergangenen Monaten durften wir super spannende und lehrreiche Vorträge geniessen. Im **September** führte uns unser Vorstandsmitglied **Felix Mattenberger** mit seinem **hervorragenden** Vortrag in das interessante und facettenreiche Universum der **Pseudomorphosen** ein.



*Pseudomorphose Malachit nach Cuprit
(28 mm) Rubtsovskiy, Altai, Russland
Sammlung & Bild Felix Mattenberger*

Ein neues Mineral ersetzt dabei ein vorher dagewesenes, wobei die Form und Gestalt des ursprünglichen Minerals erhalten bleibt. Ein etwas spezielles Bsp. ist sicherlich versteinertes Holz, die Bezeichnung einer solchen Pseudomorphose kann beispielsweise **Quarz nach Holz** lauten, wenn Quarz als Mineral das Holz ersetzt hat. Im nachfolgenden Bild (siehe nächste Spalte) wurde Holz durch das Mineral Fluorit ersetzt.



*Pseudomorphose Fluorit nach Holz (11.5 cm)
Chemnitz, Sachsen, Deutschland
Sammlung & Bild Felix Mattenberger*

Felix Mattenberger ist ein wahrer Kenner der Materie. Er erläuterte uns unter anderem die dazu notwendigen mineralogischen Grundlagen und die Systematik der Pseudomorphosen. Sehr interessant waren auch die lebendig dargestellten Entstehungsgeschichten zu den anhand von wunderschönen Bildern präsentierten Objekten. Drei der sehr schönen Bilder sind in diese Steinpost eingeflossen und bleiben so nicht nur denjenigen vorbehalten die zum Vortrag kommen konnten. Wer gerne selber noch etwas zum Thema recherchieren möchte, kann unter

<https://de.wikipedia.org/wiki/Pseudomorphose>

oder

<https://www.mineralienatlas.de/lexikon/index.php/Pseudomorphose>

einen Überblick gewinnen.



*Pseudomorphose Quarz nach Fluorit (16,5 cm)
Atlas, Marokko
Sammlung & Bild Felix Mattenberger*

Die Fundortangabe vom obigen Bild bringt uns direkt zum Vortrag, den wir im **Oktober** geniessen durften. **Eine Reise durch Marokko auf den Spuren seiner farbigen Mineralien** von **Felix Spahr**. Eine Reise in dieser Weltgegend ist auch heute noch ein rechtes Abenteuer, es verlangt eine sehr gute Vorbereitung und ein gutes Mass an Flexibilität. Kenntnisse der örtlichen Verhältnisse und vor allem die **richtigen Kontakte** sind das A und O, um an qualitativ hochstehende Mineralien zu kommen. Felix Spahr unternahm die Reise mit einem kundigen Kollegen und seinem Hund. Letzteres war eine zusätzliche Herausforderung, die bei dem Abenteuer gemeistert werden musste. Schnäppchen sind keine zu machen, die entsprechenden Händler und Spezialisten wissen sehr genau, dass Qualität ihren Preis hat. Eine kleine Anekdote: Auf der Rückreise kurz vor Ende der Reise hatte das Expeditionsfahrzeug einen Defekt und musste von einem Pannenhelferfahrzeug aufgeladen werden. Leider hatte das Pannenhelferfahrzeug seinerseits nach wenigen Kilometern eine Panne und musste von einem noch grösseren Pannenhelferfahrzeug zusammen mit dem defekten Expeditionsfahrzeug aufgeladen werden... (die Bremer Stadtmusikanten lassen grüssen).

Im **November** fand unser **Bestimmungs- und Fotoabend** statt. An diesem Abend wird traditionell das enorm grosse mineralogische Wissen von Felix herausgefordert. Es gibt immer wieder interessante Stücke zu begutachten, so auch dieses Mal. Das Resultat der Analyse deckt sich nicht in jedem Fall mit der Erstbeurteilung durch den Besitzer, was zu anregenden Diskussionen und Erwägungen führen kann.

Parallel zur Mineralienbestimmung war Olivier Roth damit befasst, die ihm übergebenen Schätze ins beste Bild im wahrsten Sinne des Wortes zu rücken, was dieses Mal erneut sehr schön gelungen ist. Olivier Roth bringt dazu verdankenswerter Weise jeweils sein Mineralien Fotostudio mit und baut dieses dafür temporär im Gemeinschaftszentrum auf.



Aquamarin-Einzelspitze mit interessanter Endfläche (Stern), B: 5 cm, F: Marambaia, MG, Brasilien, Bild: Olivier Roth



Aquamarin-Stufe mit 2 unterschiedlichen Kristallen (1. Grün mit abgestufter Endfläche, 2. Blau mit glatter Endfläche), H: 8 cm, F: Nagar, Hunzatal, Pakistan, Bild: Olivier Roth



Rauchquarz-Phantom-Doppel Ender: B: 9 cm, F: Summer's Peak, Antarktis, Bild: Olivier Roth

Das **Schlussbouquet** vom 2021 bildete der tolle Vortrag von **Dr. Andreas Stucki**:

Unterwegs in der Welt für Siber + Siber.

Siber + Siber wurde 1964 gegründet, das erste Geschäft war dasjenige in Zürich, der Standort im Aathal kam später dazu. Heute beschäftigt das Unternehmen 14 Mitarbeiter. Andreas Stucki ist Geschäftsführer und Teilhaber. Am meisten Umsatz wird mit Schmuck, gefolgt von Schleifsteinen und Mineralien, erzielt. Fossilien spielen beim Umsatz eine untergeordnete Rolle. Siber + Siber bezieht seine 'Steine' zB von internationalen Messen, lokalen Lieferanten in verschiedenen Ländern, auch alte Sammlungen spielen als Quelle von Mineralien und Fossilien eine Rolle. Gerade in alten Sammlungen sind ab und zu Trouvaillen von sehr selten gehandelten und sehr wenig bekannten Mineralien zu entdecken. Natürlich waren während der Pandemie Messen nicht möglich. So verlagerte sich das Geschäft hauptsächlich auf elektronische Kanäle, was es natürlich einfacher machte. Die Ausmasse von internationalen Messen wie zB Tucson sind m.E. schlicht gigantisch, die ganze Stadt ist im Prinzip eine riesige Messe, aufgeteilt in ca. 50 Teilmessen. Sprachlos machen einen auch die schiere Menge, die Qualität und die Grösse der Steine und Mineralien. Allein der Versicherungswert der in einem einzelnen Zelt ausgestellten Schmuckstücke betrug ca. 200 mio. USD. Ein Besuch im Geschäft in Zürich und im Aathal lohnt sich bestimmt. Es ist eine absolut faszinierende Welt in der Andreas Stucki für Siber + Siber unterwegs ist.

Unsere Exkursionen

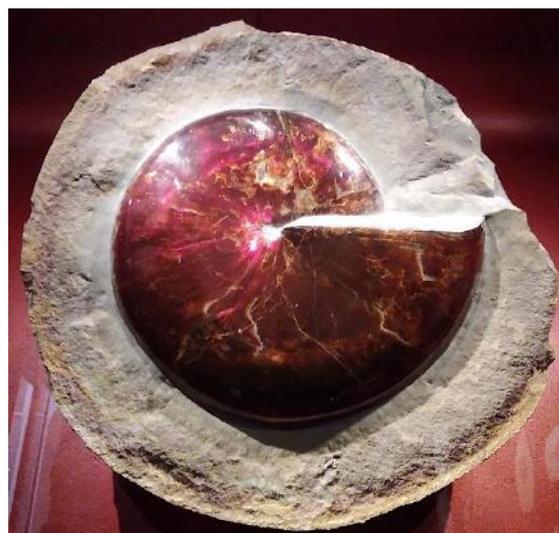
Die trotz herausfordernden Wetterbedingungen und ebensolchen Coronavorgaben erfolgreich durchgeführte Fossilien-Exkursion und die beiden sehr erfolgreichen Strahler-Exkursionen wurden in den vorherigen Ausgaben der Steinpost besprochen. Zur Erinnerung an das Finderglück, das nicht ganz allen beschert war, stellvertretend ein Bild mit Tessiner Nadelquarzen.



Jede Menge schöner 'Spitzlis' von Paltano, TI

Die letzte geplante Exkursion zu den Manganmineralien in Falotta (GR) musste trotz vorhergesagtem Sonnenschein aber mutmasslichem Eis im Fundgebiet und einem eisigen Wind schweren Herzens abgesagt werden.

Eine neue Schatzkammer in Zürich



'Roter Riese', Ammonit, Sphenodiscus lenticularis, ca. 70 Mio. Jahre alt, Fox Hills Foramtion, South Dakota USA

Jakob Siber und sein Bruder Edward, die bekannten Saurierspezialisten aus dem Aathal, vermachten der Universität Zürich verschiedene Saurier und weitere Meisterwerke der Natur. Die ersten **Saurier** sollen **2023** ihren Weg vom Aathal nach Zürich finden. Es entstand die Idee, schon vor 2023 die **Masterpieces** in einer von der Universität dafür eigens eingerichteten **Schatzkammer** zu präsentieren. So lassen sich sehr eindrückliche und sehr geschmackvoll präsentierte Fossilien



'Regenbogen', Ammonit, *Placenticeras meeki*, 75 Mio. Jahre, Kreide, Pierre Shale, South Dakota, USA

schon jetzt bewundern. Die ausgestellten **Masterpieces** stehen Mineralien in Sachen Formen- und Farbenvielfalt in nichts nach. Gerade in der kalten und nassen Jahreszeit bietet sich ein Besuch der sehr sehenswerten **Schatzkammer** am **Zoologischen und Paläontologischen Museum** an der Karl-Schmid-Strasse 4, **Zürich** an. Nutzt die Gelegenheit auch für einen Besuch der gesamten paläontologischen Sammlung.

Achtung: Das Museum ist im Dezember 2021 wegen Umbau geschlossen, es öffnet am Dienstag 04.01.2022 wieder.
(Montags geschlossen)



'Wüstenschlaf', Paarhufer, *Merycoidodon gracilis*, 30 Mio. Jahre, Oligozän, Brule Formation, South Dakota, USA

(Vgl. dazu auch den Artikel in der NZZ vom 02.11.2021)

Blick voraus

Auch im neuen Jahr wird uns Corona noch beschäftigen. Wir vom Vorstand sind bestrebt, unser attraktives Programm mit möglichst wenigen 'Umwegen' und 'Abweichungen', aber trotzdem Vorgaben-konform umzusetzen. Da es auch im 2021 leider wieder keinen risikofreien Jahresschlussabend im sonst üblichen Rahmen geben konnte, ist im Juni nächsten Jahres ein **Jahresmitteabend** im GZ Riesbach geplant. Aufgrund der nach wie vor unsicheren Pandemieentwicklung ist das Vortragsprogramm für das 2022 noch nicht für das komplette Jahr fixiert. Im Januar wartet jedoch bereits der nächste 'Leckerbissen' auf uns. Der Vortrag **Faszination Planggenstock** von **Elio Müller**.

Unser Exkursionsleiter ist an der Planung von **zwei Strahler-**, einer **Junioren-** und last but not least einer **Seniorenexkursion**.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich allen ein **gesundes, glückliches und fündiges Jahr**, sei es im Gelände oder in der eigenen Sammlung.



Vortrag im Januar

Vortrag: Mi 12.01.2022
«Faszination Planggenstock»
 (Elio Müller)



Elio Müller aus Silenen hat seine Leidenschaft seit 2008 in den Sommermonaten zum Beruf gemacht. Das Stichwort **Planggenstock** lässt in der mineralien-interessierten 'Community' auf jeden Fall aufhorchen. Im September 2008 entdeckte er zusammen mit Franz von Arx eine neue phantastische Kristallhöhle, die ihresgleichen sucht. Seid darauf gespannt, was uns Elio über den Planggenstock berichtet.

Die Vorträge finden jeweils im GZ-Riesbach wie folgt statt: **19.30 Uhr – ca. 21.00 Uhr. grosser Saal mit Bühne, GZ-Riesbach, Seefeldstrasse 93, 8008 Zürich. Tram 2 oder 4 ab Bellevue Richtung Tiefenbrunnen bis Haltestelle Feldeggstrasse.** Kostenpflichtige Parkplätze für PWS in der nahen Tiefgarage.



Open House



Samstag 26.02.2022
14:00 – 17:30 Uhr
 bei Ueli Wolf
 (nur für SZM Mitglieder)



Geissgasse 19, 8756 Mitlödi (GL)

Ueli gewährt uns einen Blick in seine grossartige Sammlung von Quarzen aus dem Tessin und seiner Heimat. Ihr werdet staunen, welche Schätze er in 4 Dekaden als **begnadeter** und **unermüdlicher** Strahler entdecken und bergen konnte. **Anmeldung per WhatsApp- oder SMS- Nachricht, unter: 079 506 19 43** Interessierte Partner/innen sind ebenfalls herzlich willkommen.



Höck, Werkstatt, Mediathek

Die nächsten Daten stehen wie folgt an:

Dienstag, **11.01.2022** (nicht 4.1.),
 Dienstag, **01.02.2022**,
 Dienstag, **01.03.2022**,



Wann: Jeweils 19:30-21:30 Uhr
 (Karte -> Siehe nächste Spalte oben)

Wo: **Rolf Stünzi (Stein Paradies)**
Steinbruchstr. 4, 8810 Horgen



Einladung Hauptversammlung

Ort: Gemeinschaftszentrum Riesbach,
 Seefeldstrasse 93, 8080 Zürich
Datum: Mi 09.02.2022, Zeit: 19:30 Uhr

Traktanden

1. Begrüssung, Kurzinfos (Vorstand, Mitglieder)
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung Beschlussprotokoll der schriftlichen Hauptversammlung 2021 (publiziert in der Steinpost 2021 040506)
4. Genehmigung Jahresbericht 2021 (Bildung/Vorträge, Exkursionen, Mineralogie, SZM Website, Mutationen)
5. Genehmigung Jahresrechnung 2021 / Revisorenbericht
6. Entlastung Vorstand
7. Beschliessen Mitgliederbeitrag 2022 (CHF 40.--, wie bisher)
8. Kenntnisnahme Budget 2022
9. Kenntnisnahme Jahresprogramm 2022 (soweit bisher bekannt)
10. Varia

Die definitive Traktandenliste und weitere notwendige Unterlagen werden aufliegen oder werden auf unserer Website abrufbar sein und an der HV projiziert.

Vorträge: Daten, Vortragstitel und Referenten können kurzfristig ändern. Bitte unbedingt die SZM Homepage (www.szm.ch) konsultieren.

A C H T U N G: Bevor Du einen Vortrag besuchst, überprüfe auf unserer Website (www.szm.ch), welche Corona Regeln gelten. Wenn Du keinen Internetzugriff hast, melde Dich bei einer Kollegin / einem Kollegen.

Die nächste **Zürcher Steinpost (Ausgabe April / Mai / Juni 2022)** erscheint voraussichtlich Anfang April. Beiträge wie Kleininserate (für Mitglieder gratis), kurze Erlebnisberichte, Hinweise, Beobachtungen oder Diskussionsbeiträge sind sehr willkommen und werden – nach allfällig notwendiger redaktioneller Bearbeitung – publiziert, sofern sie **vor dem Redaktionsschluss am 11.03.2022** bei Daniel Huber – brieflich: Daniel Huber, Berghaldenstrasse 18, 8127 Forch oder per E-Mail: d.huber@ggaweb.ch eintreffen.



Quartalstermin Übersicht

Januar

Dienstag
11.01.2022
**Höck, Werkstatt,
Mediathek**

Mittwoch
12.01.2022
**Vortrag: Faszination
Planggenstock (Elio
Müller)**

Februar

Dienstag
01.02.2022
**Höck, Werkstatt,
Mediathek**

Mittwoch
09.02.2022
Hauptversammlung

Samstag
26.02.2022
**Open House bei Ueli Wolf
(nur für Mitglieder SZM)**

März

Dienstag
01.03.2022
**Höck, Werkstatt,
Mediathek**

Mittwoch
09.03.2021
Vortrag



Adressänderungen ↔ Mutationen

Unsere beiden Neumitglieder dürfen wir sehr herzlich begrüssen.

Frau **Michelle Bressan**,
Voltastrasse 38, 8044 Zürich

Herr **Urs Gwerder**,
Kirchstrasse 9, 8750 Glarus

Wir hoffen, unsere Aktivitäten vermögen ihren Erwartungen gerecht zu werden und sie finden unter unseren Mineralien- und Fossilien-begeisterten unseres Vereins gute Kameradinnen und Kameraden.

Adressänderungen und Mutationen sende bitte **an Philipp Kuster, SZM-Aktuar**, Grundstrasse 38, 8320 Fehraltorf bzw. per **E-Mail** an: aktuar.szm@gmx.ch

Im Namen des SZM-Vorstandes
Daniel Huber, Präsident



Beilagen

- > -
- > www.szm.ch,
- > [Instagram - Zürcher Mineraliensammler](#)